

Bindemittel mit besonderen Additiven (PAN 56)

- mit 50% original tubag Trass



ANWENDUNGEN

- für die Verlegung hochempfindlicher, verfärbungsgefährdeter Naturwerksteine
- zur Herstellung von geschmeidigen, gut verarbeitbaren und widerstandsfähigen Baustellenmörteln, z. B. Vormauer- und Verlegemörtel
- für aussen und innen

EIGENSCHAFTEN

- mit Trass zur Verminderung der Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinen sowie für einen optimierten Erhärtungsverlauf
- Spezialzement aus Zement CEM I 52,5 R gemäß DIN EN 197-1, rheinischem Trass gemäß DIN 51043 und besonderen Additiven

VERARBEITUNG

- | | |
|------------------------------|---|
| Temperatur | ■ Die gemäß nachfolgenden Mischungsverhältnissen hergestellten Mörtel nicht verarbeiten und austrocknen lassen bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter +5°C und bei zu erwartendem Nachtfrost sowie über +30°C, direkter Sonneneinstrahlung und/oder starker Windeinwirkung. |
| Trocknung / Erhärtung | ■ Der frische Mörtel ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen wie z. B. Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor direkter Schlagregeneinwirkung zu schützen, ggf. durch Abhängen mit Folie. |
| Werkzeugreinigung | ■ Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. |
| Hinweise | <ul style="list-style-type: none">■ Nur Zuschlagstoffe gemäß DIN EN 13139, DIN EN 13055 oder DIN EN 12620 verwenden.■ Die Zuschläge dürfen keine schädlichen oder färbenden Bestandteile enthalten.■ Beim Verlegen von Naturwerksteinbelägen darf dem Mörtel kein Kalk zugesetzt werden.■ Bei Bodenbelägen sollen die Fugen möglichst lange offen bleiben, damit der Verlegemörtel durch die Fugen austrocknen kann.■ Wird bei Bodenbelägen ein Höhenausgleich erforderlich, so ist der für den Ausgleich erforderliche Mörtel etwas nasser als erdfeucht einzubringen. D. h., der Mörtel soll beim Zusammendrücken eines Ballens mit der Faust Feuchteglanz zeigen.■ Verlegemörtel sollte eine plastische Konsistenz aufweisen. |

TZ-s

Trasszement spezial



LIEFERFORM

- 25 kg/Sack

LAGERUNG

- Sackware auf Paletten trocken und sachgerecht lagern.

VERBRAUCH / ERGIEBIGKEIT

- Ein 25-kg-Sack enthält ca. 25 l Schüttvolumen und ist gemäß Mischungstabelle je nach Mörtelgruppe und Verwendungszweck in Raumteilen gemessen zu mischen.

TECHNISCHE DATEN

Produkttyp	formuliertes Bindemittel
Schüttdichte	ca. 0,95 kg/dm ³
Farbe	hellgrau

Bei allen Daten handelt es sich um Durchschnittswerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

SICHERHEITS- UND ENTSORGUNGSHINWEISE

Sicherheit	<ul style="list-style-type: none">■ Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen.■ Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt unter www.schwenk-putztechnik.ch.
GISCODE	<ul style="list-style-type: none">■ ZP1 (zementhaltige Produkte, chromatarm)
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none">■ Entsorgung entsprechend der behördlichen Vorschriften.■ Restentleerte Gebinde der Wiederverwertung zuführen.■ Materialreste können gemäss Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 17 01 01 (Beton) oder 10 13 14 (Betonabfälle und Betonschlämme) entsorgt werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Empfehlungen dar. Die Inhalte dieses Technischen Merkblattes sind ausschliesslich für die Anwendung des Produktes in der Schweiz gültig. Es gelten die allgemeinen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsverbandes SMGV und die Empfehlung SIA V 242/1 Verputz und Gipsarbeiten sowie das vorliegende Merkblatt. Sollten sich im konkreten Anwendungsfall Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Fachberater oder an unser Vertriebsbüro in Ober-Ohringen (Seuzach). Alle Angaben beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beziehen sich auf die professionelle Anwendung und den gewöhnlichen Verwendungszweck. Alle Angaben sind unverbindlich und entbinden den Anwender nicht von eigener Überprüfung der Eignung des Produkts für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedlicher Witterungs-, Verarbeitungs- und Objektbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik, die gültigen Normen und Richtlinien sowie technischen Verarbeitungsrichtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website.